

# 1. Groß- und Kleinschreibung

1

## Was wird großgeschrieben?

Das erste Wort einer **Überschrift** wird großgeschrieben. Unabhängig davon, um welche Wortart es sich handelt, werden auch die **Anfänge von Abschnitten** großgeschrieben.

Die **Wörter nach einem Satzschlusszeichen** (Ausrufezeichen, Punkt, Fragezeichen) werden großgeschrieben.

Aber Vorsicht! Nicht alle Satzanfänge werden großgeschrieben: In Satzreihen, die **durch Kommas getrennt** oder mit **und** verbunden sind, werden die Satzanfänge nach den Kommas kleingeschrieben.

**Die Sonne strahlte, das Wasser glitzerte und das Paddelboot glitt leise dahin.**

Das erste Wort in einer **wörtlichen Rede** wird großgeschrieben.

**Peter fragte: „Warum muss das großgeschrieben werden?“**

Die größte Gruppe von Wörtern, die großgeschrieben werden, sind die **Substantive**. Auch **Namen**, zum Beispiel von Personen, gehören zu dieser Gruppe. Meist erkennt man die Substantive daran, dass sie von einem bestimmten Artikel (**der, die, das**) oder einem unbestimmten Artikel (**ein, eine, ein**) begleitet werden.

**ein Berg, eine Seite, ein Blatt  
der Mann, die Kirche, das Kind**

Der Artikel steht aber nicht immer direkt vor dem Substantiv. Es können nähere Bestimmungen des Substantivs (meist Adjektive) dazwischengeschoben werden. Diese Adjektive selbst werden kleingeschrieben – auch wenn ein Artikel vor ihnen steht.

Man muss überprüfen, zu welchem Wort der Artikel gehört.

Falsch: der **K**luge Spatz

Richtig: der **k**luge Spatz

Der bestimmte Artikel **der** bezieht sich auf das Wort **Spatz**.

Das Adjektiv **kluge** ist eine nähere Bestimmung des Wortes **Spatz**.

2

1. Setze an den richtigen Stellen Großbuchstaben ein.

(s)....o (w)....ar (c)....owboy (j)....im

(a)....m (b)....ahnhof (s)....teigt ein (j)....unge in die (s)....traßen-  
bahn. (e)....r (s)....ieht (g)....efährlich aus und (k)....nurrt den

(s)....chaffner an: „(c)....owboy (j)....im zahlt (h)....eute nicht!“

(a)....m (n)....ächsten (t)....ag (w)....iederholt sich das (g)....anze.

(a)....uch am dritten (t)....ag ist die (s)....zene zu (b)....eobachten.

(e)....in (ä)....lterer (h)....err (r)....egt sich über das (u)....nge-  
wöhnliche (b)....enehmen des (j)....ungen auf. (e)....r hat das alles

seit (d)....rei (t)....agen (b)....eobachtet und (f)....ragt nun den

(s)....chaffner, warum er sich (d)....as von (d)....iesem (l)....ause-

jungen (g)....efallen lasse. (d)....er (s)....chaffner (m)....meint

(g)....rinsend: „(e)....s (g)....ibt keinen (g)....rund zur (a)....ufregung.

(c)....owboy (j)....im hat eine (s)....chülermonatskarte.“



## Groß- und Kleinschreibung

---

### 2. *Groß oder klein? Entscheide und trage ein.*

- a) Er fragte (v)....orwurfsvoll: „(w)....arum hast du mir nicht (g)....eholfen?“
- b) Willi wollte mit dem (r)....ad fahren, (s)....ein (b)....ruder wollte lieber (g)....ehen, (d)....ie (e)....ltern (m)....ussten also (e)....ntscheiden.
- c) (w)....arum spielte er immer den (k)....lassenkasper?

### 3. *Streiche die falsch geschriebenen Wörter.*

das **Taschengeld/taschengeld**; die **eltern/Eltern**; auf eine strenge **erziehung/Erziehung wert/Wert** legen; mit dem **wenigen/Wenigen** über die **Runden/runden** kommen; die **vorteile/Vorteile** des **sparens/Sparens**

### 4. *Groß oder klein? Entscheide und trage ein.*

- a) Das (s)....pielen im Hof ist (v)....erboten.
- b) Wer das (a)....rbeiten vernachlässigt, wird am (e)....nde (p)....robleme haben.
- c) Das (a)....ufstehen am frühen (m)....orgen fällt ihm (t)....ag für (t)....ag schwerer.

### 5. *Streiche die falsch geschriebenen Wörter.*

- a) Er zog sich beim **aufwärmen/Aufwärmen** eine Zerrung zu.
- b) Klaus musste **notgedrungen/Notgedrungen** aufhören.
- c) Er gab der Trainerin das **versprechen/Versprechen**, bald zum Doktor zu gehen.

3

## Test

*Groß oder klein? Füge die fehlenden Wörter in richtiger Schreibung in den Text ein.*

taschengeld – königskindern – hinten – eltern – leicht –  
erhöhung – eltern – strenge – erziehung – wert – wenigen –  
runden – not – großmutter – pfund – königliche – oma – enkel –  
langen – brief – prinz – brief – oma – sammler – pfund

Wenn es um das ..... geht, ergeht es  
..... nicht viel anders als den meisten anderen  
Kindern. Es reicht nicht ..... und nicht vorne,  
und die ..... lassen sich nicht so .....  
zu einer ..... überreden. Wenn dann die  
..... gar auf eine .....  
..... legen, so ist es fast  
unmöglich, mit dem ..... über die .....  
zu kommen. In seiner ..... wandte sich ein eng-  
lischer Prinz an seine ..... und bat sie um ein  
..... Die .....  
aber ließ sich nicht erweichen und schrieb ihrem .....  
nur einen ..... Der .....  
hat den ..... seiner ..... an einen  
..... für 50 ..... verkauft.

# Groß- und Kleinschreibung

1

## Substantivierungen

**Substantivierungen** werden großgeschrieben. Man erkennt sie daran, dass oft ein bestimmter oder unbestimmter Artikel vor ihnen steht oder vor sie gesetzt werden kann. Auch unbestimmte Zahlwörter können eine Substantivierung anzeigen.

**vieles Schöne, das Herumrennen**

### Tip:

In manchen Grammatiken und vielleicht auch in deinem Unterricht wird statt des Begriffs Substantivierung auch die Bezeichnung **Nominalisierung** verwendet. In der Schule meinen beide Worte dasselbe. Das trifft auch für die Bezeichnungen Nomen und Substantiv zu.

2

1. *Hier sind alle Wörter kleingeschrieben. Korrigiere die Fehler. Du musst 19 Veränderungen vornehmen.*

tims freund david war bestimmt nicht der hellste, aber wenn es um etwas praktisches ging, hatte er manchmal verblüffend einfache lösungen parat. neulich aber ging ihm das lösen eines problems doch daneben, und tim blieb nur noch ein kopfschütteln, als david am hinterrad seines fahrrads das ventil öffnete. durch das herauslassen der luft wollte er den sattel tieferlegen.

2. *Schreibe in dein Heft jedes verbesserte Wort und begründe deine Korrektur.*

Korrigiertes Wort	Begründung
Tim	Eigename + Satzanfang
Freund	

**3. Streiche die falsch geschriebenen Wörter.**

- a) Beim **streiten**/**Streiten** war er ...
- b) ..., auch beim **Diskutieren**/**diskutieren** war er ...
- c) Ich bringe dem Papagei das **Reden**/**reden** bei.
- d) Wir erlebten **manches schöne**/**Schöne**.
- e) wir verzichteten auf manches **Angenehme**/**angenehme** ...

**4. Formuliere den Satz von 3. c) so um, dass keine Substantivierung verwendet wird.**

.....

.....

**Test****3***Schreibe nach Diktat.***Karlchen gewinnt eine Wette**

Beim Spielen lässt es sich nicht vermeiden, dass man schmutzig wird. Beim Herumtoben im Dreck, beim Herumbalgen auf dem Bolzplatz und bei ähnlichen Beschäftigungen bleibt man eben nicht sauber. Eines Tages hatte sich Karlchen beim Fußballspielen den Knöchel verstaucht. Das Anschwellen des Fußes machte ihm einige Sorgen, darum ging er lieber gleich zum Arzt. Dessen Jugendzeit musste wohl schon weit zurückliegen, denn als Karlchen nach dem Ausziehen des Strumpfes den Fuß vorzeigte, schüttelte der Arzt den Kopf und schimpfte: „So etwas Schmutziges habe ich noch nicht gesehen. Ich wette, das ist der schmutzigste Fuß in der ganzen Stadt.“

Prompt kam Karlchens Antwort: „Sie haben kein Glück beim Wetten. Sie haben verloren. Schauen sie sich erst einmal meinen anderen Fuß an!“

